



Schnitt Neunlindenstraße - Ansicht Laubengängerschließung 1:200



Laubengang



Wohnungsgrundrisse 1:200



Private Balkone



Ebene 1 - 6 1:200

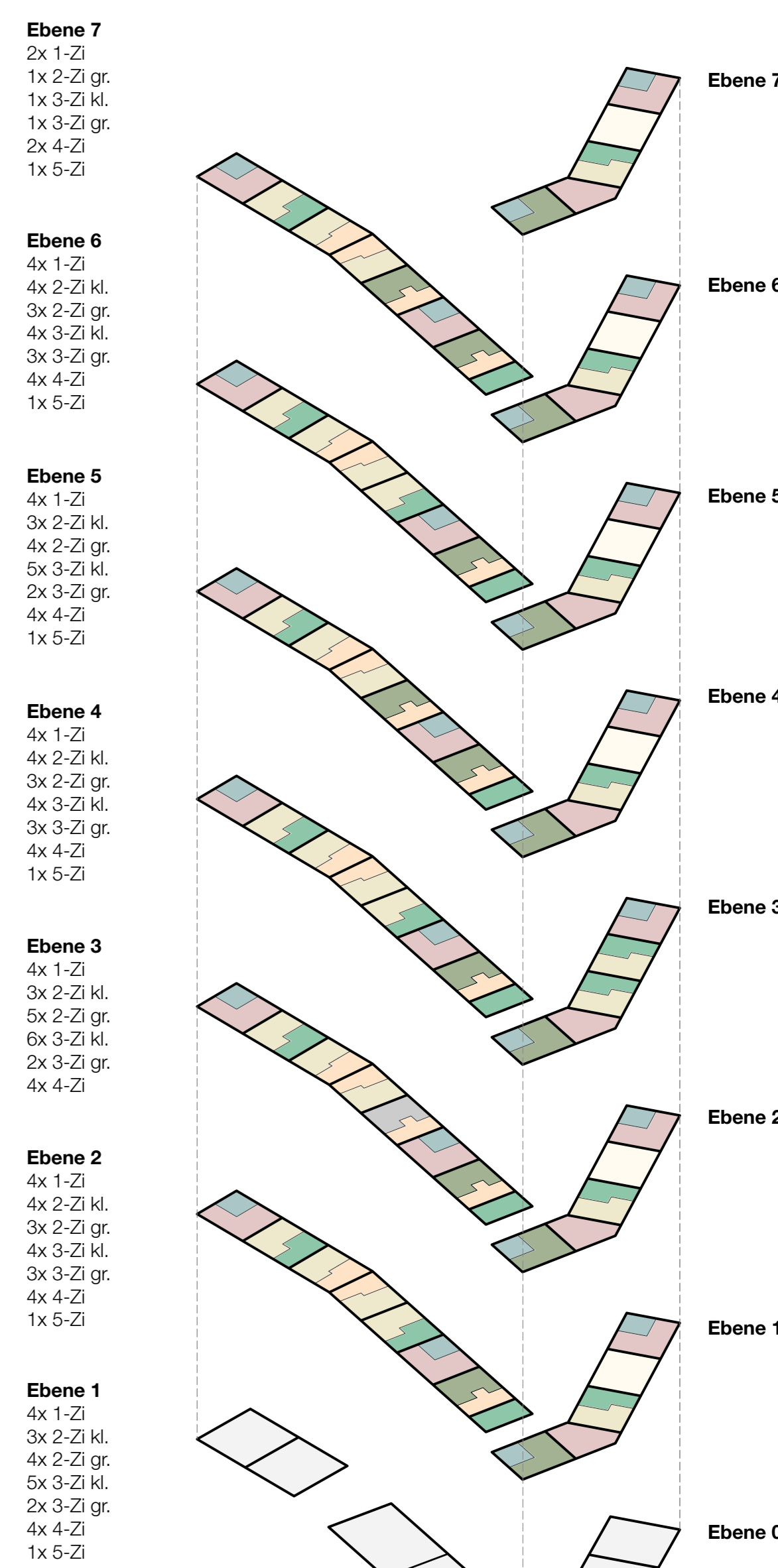
## Wohnungsbau

- Wohnungsetage:
- 147 Wohnungen im vorgegebenen breiten Wohnungsmix mit vielfältiger Bewohnerstruktur
  - Zulässige Fördergröße der Wohnungen nach Wohnraumförderung BW
  - Wirtschaftliche Modular entwickelte typisierte Wohnungsgrundrisse
  - durchgesteckte Wohnungsgrundrisse
  - strangweise Anordnung der Schächte bzw. Blöcke
  - alle Wohnungen entsprechen dem Maßnahmenkatalog „Barrierefreies Bauen“
  - Private Balkone nach Südwesten und Südosten mit Blick auf den Schwarzwald
  - Balkonzone mit intensiver Begrünung als Erweiterung des Wohnbereiches

## Schallschutz:

- Abschirmende Wirkung des Gebäudes zur Ausbildung eines ruhigen Gemeinschaftshofes mit Aufenthaltsqualität
- Gemäß Voruntersuchung zum Schallschutz ist es nicht erforderlich die Balkone zur Straßenseite zu verglasen.
- Die Schallschutzanforderungen sind mit den vorgesehenen Fensterflächen technisch und wirtschaftlich umsetzbar
- Ausstattung der Balkonstruktur zur Straße mit Schallschirm im überdachten Bereich und an den Balkonwänden.
- Lüftungskonzept ohne mechanische Lüftung mit schalldämmten Außenlüftern in den Fensterleibungen zur Straßenseite. Fenster zum Gemeinschaftshof können nachts geöffnet bleiben

## Wohnungsmix mit 147 Wohnungen



## Tragwerk

- Erd- und Untergeschoss in Stahlbetonbauweise als massives Fundament
- Obergeschosse Wohnungsbau in Holz-Hybridbauweise
- Geschossdecken als Holzverbunddecken zur Sicherstellung der Schallschutzanforderungen mit kurzen Spannweiten von 3,90m
- Tragende Innenwände als Brettsperrholzwände
- Außenwände als Holzständerbauweise bzw. Holztafelbau
- Laubengänge und Balkone in Stahl- und Stahlbeton-Fertigteilebauweise
- Bauweise erlaubt kurze Bauzeiten und wirtschaftliche Erstellung durch hohes Maß an Vorfertigung



Schnitt Freiladestraße - Ansicht Laubengängerschließung 1:200